Reformierte Kirche Burgdorf

reformierte KIRCHE BURGDORF

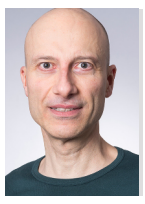
www.ref-kirche-burgdorf. ch / info@ref-kirche-burgdorf.ch

reformiert.

Juli 2025

Co-Präsidium: Inès Walter Grimm
Fuchsbälleweg 7, 078 849 19 57
Annette Wisler Albrecht
Finkenweg 6, 079 308 38 00
Redaktion: Susanne Baumgartner
Sekretariat: Denise Hunziker
Kirchbühl 26, 034 422 85 47
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8 – 11 Uhr

Editorial



Pfarrer Ueli Fuchs

Vielfalt des Heiligen Geistes

Ausstellung und Predigtreihe in der Stadtkirche vom 6. Juli bis 17. August 2025

Gymnasium und Stadtkirche Burgdorf arbeiten im Bereich Kunst zusammen. Auch diesen Sommer beherbergt die Stadtkirche ein Kunstwerk: ein Mobile, das im Chor der Kirche schwebt. Über dem Mobile, am höchsten Punkt des Chorgewölbes, breitet eine Taube ihre Flügel aus. Die Taube symbolisiert den Heiligen Geist.

Das Mobile stammt aus dem Atelier des Gymnasiums Burgdorf. Oliver Lanz, Lehrer für bildnerisches Gestalten, hat die Lernenden animiert, das Mobile aus echten Strohhalmen zu fertigen. Die Schüler und Schülerinnen brauchen Fingerspitzengefühl, Geduld und gegenseitige Rücksichtnahme, damit das Gemeinschaftswerk zustande kommt. Dieser Werkprozess zeigt Züge des Heiligen Geistes. Denn bei der dritten Person Gottes geht es grundsätzlich um Kommunikation. Das Dritte kommt hinzu und ermöglicht die Entwicklung. Ist eine Verknüpfung zu ungenau gearbeitet oder zu schwach, bricht das Kunstwerk auseinander. Das eine Glied ist auf das andere angewiesen. Auf jede Schülerin und auf jeden Schüler kommt es an. Das, was entsteht, ist mehr als die Summe aller Teile. Der Apostel Paulus nennt es im 12. Kapitel seines ersten Briefes an die Gemeinde in Korinth «Leib».

Durch diese Kunstinstallation angeregt, steht die diesjährige **Predigtreihe** unter dem Titel Vielfalt des Heiligen Geistes. Den Sommer über, in der Zeit nach Trinitatis, kommt während sechs Wochen jeden Sonntag ein Aspekt der dritten Person Gottes zur Sprache.

Im lateinischen Wort Trinitatis tönt die Zahl Drei an. So heisst der Sonntag nach Pfingsten. Ab Trinitatis werden die Sonntage den Sommer über gezählt. Diese Zählung ist nicht als Reihung zu verstehen. Vielmehr ist es eine stets neue Entwicklung. Jedes Mal, wenn sich die Gemeindemitglieder zum Gottesdienst versammeln, bedürfen sie des Dritten. Erst dies lässt sie zur Gemeinde werden. Der Gottesdienst ist der Urquell der Kirchgemeinde, die Kirche ein Kind des Heiligen Geistes. Dies geschieht immer wieder neu, gleich dem Mobile, das sich drehend und wendend im Zwiegespräch mit der Taube neu zeigt, wenn die Betrachtende als Dritte hinzutritt.

Sprengringdeckel mit aufgemalter Taube

Die Taube, Symbol des Heiligen Geistes, schwebt aus einem Flammenkranz herab. Sie ziert den Deckel, der den Ring verdeckte, mit welchem die Chorgewölbeöffnung gesichert wurde. Vermutlich stammt das Werk von Hilarius Dür aus dem Jahr 1613. (Quelle: Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Kanton Bern Land I, Stadt Burgdorf, Seite 224)
Der Sprengringdeckel mit der Darstellung der herabschwebenden Taube ist heute am Turm im Südschiff der Stadtkirche ausgestellt.

Das Loch in der Mitte des Deckels ist ein sogenanntes Heiliggeistloch. Das Loch machte es möglich, während des Pfingstgottesdienstes eine Taube freizulassen. Oder es konnte auch eine Taube aus Holz abgeseilt werden. Vielleicht diente das Loch auch dazu, Blütenblätter in den Chor regnen zu lassen.

Predigtreihe Sommer 2025 – Vielfalt des Heiligen Geistes

6. Juli	Johannes 16,4b-11:	*tröstend*	Pfarrer Ueli Fuchs
13. Juli	Richter 6,34	*laut*	Pfarrer Manuel Dubach
20. Juli	Genesis 2,7 / Matthäus 27,50:	*belebend*	Pfarrer Roman Häfliger
27. Juli	Jesaja 11,1-10:	*wirkend*	Pfarrerin A.- K. Fankhauser
3. August	Matthäus 1,1-18:	*befreiend*	Pfarrer Ueli Fuchs
17. August	Joel 3,1-2:	*zukunftsweisend*	Pfarrer Patrick Wyssmann

Gottesdienste

Sonntag, 6. Juli

9.30 Gottesdienst zur Predigtreihe in der Stadtkirche
Pfarrer Ueli Fuchs

Sonntag, 13. Juli
9.30 Gottesdienst zur Predigtreihe in der Stadtkirche
Pfarrer Manuel Dubach
Mitwirkung: Alphorngruppe
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 20. Juli
9.30 Gottesdienst zur Predigtreihe in der Stadtkirche
Pfarrer Roman Häfliger

11.00 Gottesdienst zur Predigtreihe in der Bartholomäuskapelle
Pfarrer Roman Häfliger

Sonntag, 27. Juli
9.30 Gottesdienst zur Predigtreihe in der Stadtkirche
Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser

Eine Auswahl unserer Predigten ist auf www.ref-kirche-burgdorf.ch/unsere-predigten/ ersichtlich.

Zyte Lied

Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen; geh in seinem Frieden, was auch immer du tust

Rise up+ 117

Andachten in Institutionen

Mittwoch, 9. Juli
9.30 Wohnpark Buchegg, Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser
15.00 Zentrum Schlossmatt, Pfarrer Dietmar Thielmann

Mittwoch, 16. Juli
18.00 Alpenblick, Pfarrer Manuel Dubach

Donnerstag, 17. Juli
9.30 Altersheim Sonnhalde (bei der Hornusserhütte),
Pfarrer Manuel Dubach

Mittwoch, 23. Juli
9.50 Senevita Burgdorf, Pfarrer Dietmar Thielmann

Kirchgemeindeversammlung

Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung

Am **Montag, 18. August, 19.30 Uhr**, findet im **Begegnungszentrum Neumatt**, Willestrasse 6, eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung statt.

Zwei Pfarrstellen sind neu zu besetzen.

Reservieren Sie sich diesen Termin schon heute.
Der Kirchgemeinderat

Begegnungszentrum Neumatt

Save the date

Voraussichtlich am 5. und 6. August findet erstmals ein Event für Jugendliche auf dem Hof des Begegnungszentrums Neumatt statt. Es erwartet dich ein abwechslungsreiches Programm mit viel Action – aber auch mit genügend Zeit zum Chillen und Entspannen mit Cocktails und Food. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Merke dir das Datum schon jetzt – weitere Infos folgen in Kürze!

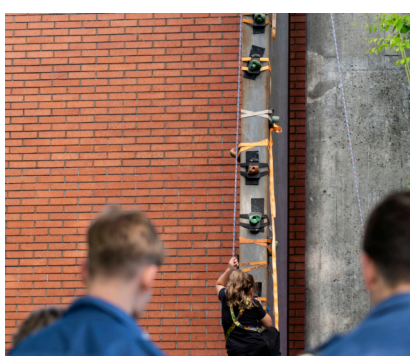
Lange Nacht der Kirchen in Burgdorf

Am 23. Mai fand im Begegnungszentrum Neumatt die «Lange Nacht der Kirchen» statt. Mehr als 200 Gäste durften wir begrüssen – und es gab viel zu entdecken!

Dank der CEVI konnten Kinder und Jugendliche auf rund 10 Meter Höhe – direkt beim Kirchenturm – hochklettern. Die roundabout-Gruppen beeindruckten mit ihren mitreissenden Tanzdarbietungen. Zudem präsentierten DJ Layla und DJ Marc ihr Können an den Turntables und sorgten für tolle Stimmung.

Ein Highlight war zum Abschluss auch das Konzert mit Nina Wirz und Sven Angelo Mindeci. Kulinarisch kamen die Gäste ebenfalls auf ihre Kosten. Selbstverständlich durfte die beliebte Schaumkuss-Schleuder nicht fehlen, ebenso wenig wie zahlreiche weitere Spiele der Ludothek.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen unvergesslichen Abend möglich gemacht haben!



Fotos: zvg

Kirchlicher Sozialdienst

Der kirchliche Sozialdienst beratet und begleitet Sie unentgeltlich und vertraulich in schwierigen Lebenssituationen. Sie erhalten Informationen und Unterstützung bei Fragen zu Sozialversicherungen, finanziellen Schwierigkeiten, Konflikten in der Familie, Trennung oder Scheidung, Arbeitsplatzproblemen, gesundheitlichen Beeinträchtigungen, administrativen Angelegenheiten etc. Wenn erforderlich, werden Sie an eine spezialisierte Fachstelle vermittelt.

Finanzielle Hilfeleistungen erfolgen in bescheidenem Rahmen nach umfassender Abklärung und in Ergänzung zur öffentlichen Sozialhilfe und zu Sozialversicherungen.

Judith Osterberger, Lyssachstrasse 2, 034 426 21 21
Sprechzeiten dienstags bis donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr
judith.osterberger@ref-kirche-burgdorf.ch

Beratungen

Ehe - Partnerschaft - Familie

Hohengasse 4, 3400 Burgdorf

Matthias Hügli, 077 404 70 32
matthias.huegli@berner-eheberatung.ch
www.berner-eheberatung.ch

Ein Angebot der reformierten Kirchen Bezirk Unteres Emmental

Französisch lernen in der Westschweiz

Während eines sinnvollen Brückenjahres die sozialen und sprachlichen Kompetenzen erweitern!

Stellenvermittlung für Jugendliche der reformierten Landeskirche www.aupair.ch

Sektion Emmental
Beatrice Zürcher, Trubschachen
034 495 66 01
beatricezuercher@aupair.ch

Besonderer Hinweis

Wenn Sie den Gottesdienst besuchen möchten, die Kirche aber nicht eigenständig erreichen können, dann bestellen Sie sich einfach ein Taxi bei einem Anbieter Ihrer Wahl. Gegen Unterschrift bezahlt Ihnen die Sigristin oder der Sigrist CHF 30.00 aus. So sollten Ihre Auslagen gedeckt sein.

Der Kirchgemeinderat
und das Pfarrteam

Kollekten & Kasualien

Mai

Abdankungen

15. René Alphons Rippstein, 1934
16. Hilda Bertha Dummermuth-Stegmüller, 1927
22. Hedy Remmele-Schneider, 1927

Taufen

4. Flavia Bill, 2024
11. Liah Bähler, 2024
18. Timothy Bächtold, 2009
Maël Alexis Jost, 2024
Liv Jolie Kreis, 2024
von Ballmoos Nino, 2024

Kollekten

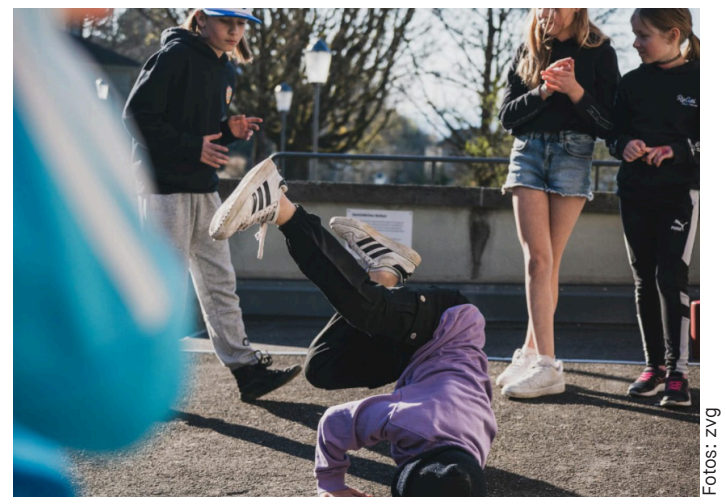
4.	Krippenverein Burgdorf	214.95
11.	Stiftung Familienhilfe Bern	212.30
18.	Terra Vecchia	714.05
24.	HEKS Erdbebenhilfe Südostasien	823.80
25.	Kinderhospiz Allani	1'049.35

Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Jugendangebote
im **Kirchgemeindehaus,** Lyssachstrasse 2

Breakdance Burgdorf...
Das Angebot wird ab den Sommerferien eingestellt. Gerne möchten wir jedoch ein neues Projekt für Kinder und/oder Jugendliche anbieten. Hast du eine Idee was? Dann melde dich unbedingt bei Markus Wildermuth vom Begegnungszentrum Neumatt unter 034 422 72 21 oder 078 989 44 21.



Fotos: zvg

roundabout kids 1 + 2...
... sind Streetdance-Gruppen für Modis zwischen 8 und 11 Jahren.
Montags 17.30 und 18.30 Uhr
Caroline Mangiarratti 034 445 08 39 oder 079 308 31 69 oder c.mangiarratti@gmail.com

roundabout youth 1
12 - 15 Jahre, **donnerstags von 18 – 19.30 Uhr**

roundabout youth 2
Donnerstags von 19.30 – 21 Uhr
Adina Frick, 076 310 16 56, adinafrick@hotmail.com

Jungschar der Cevi Burgdorf
im Begegnungszentrum Neumatt
12. – 19. Juli, Sommerlager
Weitere Infos unter www.ceviburgdorf.ch
oder bei Sophie 077 499 20 44
Komm doch auch – es fägt!

Adressen

E-Mail der Mitarbeitenden: vorname.name@ref-kirche-burgdorf.ch
In dringenden Fällen erreichen Sie tagsüber eine Pfarrperson unter 078 694 34 00

Verwaltung, Kirchbühl 26:		
Denise Hunziker, Sekretariat (Mo/Di/Do/Fr 8 - 11 Uhr)		034 422 85 47
Simon Reber, Finanzverwaltung (Mo - Do 8-11 Uhr)		034 423 20 76
Annette Wisler Albrecht, Co-Präsidium KG-Rat		079 308 38 00
Inès Walter Grimm, Co Präsidium KG-Rat		078 849 19 57
Pfarrer Manuel Dubach	Kirchbühl 26	034 422 23 06
Pfarrerin A.-K. Fankhauser	Willestrasse 6	034 423 22 51
Pfarrer Ueli Fuchs	Lyssachstrasse 6	034 422 24 82
Pfarrer Roman Häfliger	Lyssachstrasse 6	034 422 63 85
Pfarrer Patrick Wyssmann	Kirchbühl 26	034 422 16 05
Sozialteam an der Lyssachstrasse 2:		
Judith Osterberger, Allg. Beratung (Mo - Do)		034 426 21 21
Heike Imthurn, Altersbeauftragte (Mo - Do)		034 426 21 22
Eleni Jörg, Migrationsarbeit (Mo + Di oder auf tel. Anfrage)		076 304 70 37
Co-Leitung Kirchliches Begegnungszentrum Neumatt, Willestrasse 6:		
Regula Etzensperger, Kinder + Familie (Mo/Di/Fr)		034 422 72 21
Markus Wildermuth, Jugend (Mo - Do)		078 989 44 21
Kirchliche Unterweisung:		
Marc Bloesch		079 786 02 38
Caroline Mangiarratti		034 445 98 39
hp-KUW: Barbara Moser		078 626 93 32

Orgelkonzerte

STADTKIRCHE BURGDORF

Orgelkonzerte 2025

jeweils am Freitagabend, 18.15 Uhr

15. August **Hell und dunkel**
Werke von Henry Purcell, Johannes Brahms und Sofia Gubaidulina
Nina Theresia Wirz, Orgel, Stadtkirche Burgdorf

22. August **Klangresidenzen**
Barocke und romantische Improvisationen des Organisten sowie Werke französischer und polnischer Komponisten.
Krzysztof Ostrowski, Gdynia, Polen

29. August **Doppelkonzert: 18.15 & 19.30**
Volumes – Volumina
Im 1. Konzertteil Werke von Johann Sebastian Bach und György Liegt.
Im 2. Teil erklingt die Abschlusspräsentation von Tobias Lanz, die im Rahmen seiner Residency in Buenos Aires (Atelieraufenthalt der Stadt Burgdorf und der SKK) entstanden ist.
Nina Theresia Wirz, Orgel, Stadtkirche Burgdorf und
Tobias Lanz, Live-Elektronik & Orgel

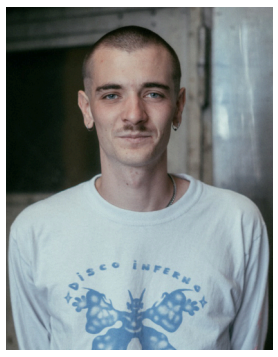
5. September **Quasi una fantasia – Lamento ma trifono**
Improvisationen und Werke von Franz Liszt
Stéphane Mottoul, Orgel, Hofkirche Luzern

12. September **Anklänge an Notre Dame de Paris**
Werke von Daniel Ritter, Perotinus und Hans Peter Graf
Hans Peter Graf, Orgel, Bern

19. September **With More Than A Hundred Pipes**
Werke von Antonio Vivaldi und Georg Friedrich Händel sowie Medleys berühmter Melodien aus der Musikgeschichte.
Sarah Brunner, Orgel, **Hanspeter Oggier,** Panflöte

Nina Theresia Wirz

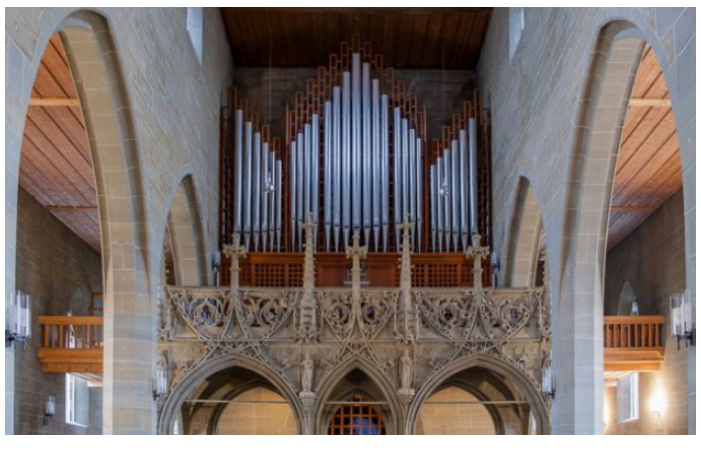
Krzysztof Ostrowski


Tobias Lanz

Stéphane Mottoul

Hans Peter Graf

Sarah Brunner und Hanspeter Oggier


Orgel Stadtkirche Burgdorf

Frauentreff Südquartier

Zur Erinnerung

Am **Donnerstag, 3. Juli**, findet das gemeinsame Abendaessen im Restaurant Steingrube in Oberburg statt.
Treffpunkt ist um **18 Uhr** direkt im Restaurant.

Bitte etwaige **Ab**meldungen telefonisch an Therese Brand bis am 1. Juli.

Kirchenchor

Der Reformierte Kirchenchor Burgdorf feiert im 2026 sein 100-jähriges Bestehen.

Für die Gestaltung der Festschrift fehlen noch Fotos aus der Zeit der 20er- bis 50er-Jahre des letzten Jahrhunderts.

Wer besitzt Fotos oder kennt jemanden, der Bilder zur Verfügung stellen kann?

Bitte melden bei: Markus Gerber
034 423 13 60, gebu@quickline.ch

REF. KIRCHEN Chor BURGDORF

Bild: zvg

Aus dem Pfarrteam

Seelsorge – Wir leihen Ihnen unser Ohr

Wünschen Sie ein Gespräch mit einer Pfarrperson?

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

Die Telefonnummer des Bereitschaftsdienstes lautet:
078 694 34 00

Das Pfarrteam

Für Seniorinnen und Senioren

Ausflüge für die ältere Generation 60+

Die diesjährigen Carfahrten finden in diesem Jahr im September statt.

Der Halbtagesausflug soll es ermöglichen, dass auch ältere Personen mit Gehschwierigkeiten an einem Ausflug teilnehmen können. Burgdorfer und Burgdorferinnen mit Rollatoren sind herzlich willkommen!

Beim Ganztagesausflug nach Einsiedeln sind auch Personen, die bisher noch nie an einem Ausflug teilgenommen haben, herzlich willkommen. Mobilität und Interesse an der Führung durch die Klosterkirche sind erwünscht.

Halbtagesausflug

Bild: Karl Schönenberger

Carfahrt ins Schwarzenburgerland mit Zvierihalt direkt beim Landgasthof zum Schlüssel. Mit Führung durch die Kirche Wahlern mit Pfarrer Manuel Dubach.

Montag, 15. September
Der Ausflug ist auch für Burgdorfer und Burgdorferinnen mit Rollator und wenig Mobilität geeignet.

Abfahrtszeiten und Orte:

11.15	Ehemalige Bushaltestelle Alpina (Oberburgstrasse 8)
11.25	Ypsomed
11.30	Bushaltestelle Heimiswilstrasse (Feuerwehrmagazin)
11.40	Gyrimarkt
11.50	Bahnhof, Busterminal
12.00	Neumattkirche

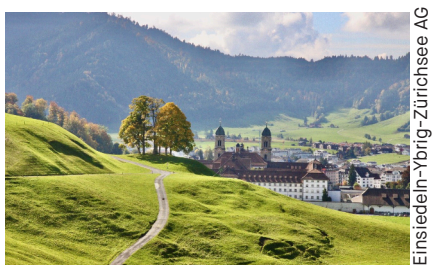
Rückkehr ca. 18.30 Uhr

Kostenbeteiligung: **CHF 20.00.** Inbegriffen sind die Fahrt inklusive Zvieri (mit Mineralwasser und Kaffee) sowie die Kirchenführung. Bezahlung erfolgt im Bus.

Donnerstag, 11. September – Tagesausflug
Carfahrt nach Einsiedeln mit kurzem Znünihalt im Landgasthof Brunegg. In Einsiedeln erwartet Sie eine geführte Besichtigung zusammen mit Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser durch die Klosterkirche mit anschliessendem Mittagessen im renommierten Restaurant Bären. Danach haben Sie 1.5 Stunden Zeit zur Erkundung des Städtchens oder für einen Rundgang um den Sihlsee.
Gutes Schuhwerk und Mobilität erwünscht.

Abfahrtszeiten und Orte:

8.30	Bahnhof, Busterminal
8.45	Neumattkirche


Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG

Rückkehr ca. 19 Uhr

Kostenbeteiligung: **CHF 60.00** inklusive Fahrt mit Znünihalt, Führung durch die Klosterkirche Einsiedeln, Mittagessen mit Dessert, Kaffee und Mineralwasser. Bezahlung erfolgt im Bus.

Die Kosten sind kein Grund um daheim zu bleiben. Bitte unbedingt telefonisch bei Heike Imthurn melden: 034 426 21 22

Bitte notieren Sie auf dem Anmeldetalon Ihren Einsteigeort und retournieren Sie den Talon bis **spätestens am Montag, 25. August, an Heike Imthurn, Lyssachstrasse 2, 3400 Burgdorf oder** heike.imthurn@ref-kirche-burgdorf.

Die Anmeldung für die Ausflüge im September ist auch online möglich unter www.ref-kirche-burgdorf.ch/angebote/ältere-generation-60/ausflüge-ältere-generation-60/

Die Teilnehmeranzahl ist beschränkt und erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung.

ANMELDETALON

Name(n): _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Einsteigeort: _____

☐ **Halb**tagesausflug, **Montag, 15. September**, Kirche Wahlern
☐ Kuchen mit Glacé **oder**
☐ Fleisch-Käseteller
oder
☐ **Tages**ausflug, **Donnerstag, 11. September,** Kloster Einsiedeln
☐ Vegi-Menu **oder**
☐ Fleisch-Menu

Projekt «meals on wheels»

Die Mensa Gsteig der Berner Fachhochschule als neue kulinarische Drehscheibe

Die Mensa Gsteig der Berner Fachhochschule in Burgdorf, die von der Stiftung intact als Integrationsprogramm geführt wird, hat sich weiterentwickelt und versorgt neben den Studierenden der Hochschule und des Gymnasiums auch Kitas, Tagesschulen und Firmen in der Region mit frischen und gesunden Mahlzeiten. Die Weiterentwicklung unter dem Claim «meals on wheels» war dank der Unterstützung verschiedener Partner möglich. Auch die Reformierte Kirche leistete einen namhaften Beitrag.

Die Stiftung intact führt seit 2019 die Mensa der Berner Fachhochschule. Bis 2024 war sie auch für den Betrieb des Restaurants Landhaus verantwortlich. Der Kernauftrag der Stiftung ist die soziale und berufliche Integration von langzeiterwerbslosen Menschen. In der Nach-Corona-Zeit war die Stiftung intact mit ihren Angeboten sehr erfolgreich und konnte während mehreren Jahren viele Personen in den ersten Arbeitsmarkt vermitteln – seit Winter 2020 mehr als 300 Personen. Der Bedarf an Integrationsplätzen ist in der Folge gesunken und vor allem die früher sehr beliebten, aber anspruchsvollen Einsatzplätze in der Gastronomie wurden deutlich weniger nachgefragt. Hier setzt «meals on wheels» an und vereint damit Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung.

Mit dem Entwicklungsprojekt hat die Stiftung intact ihr Gastroangebot in der Mensa der Berner Fachhochschule konzentriert und auf Systemgastronomie umgestellt. Dank der vermehrten Vorproduktion von Mahlzeiten erfahren die Teilnehmenden weniger Stress und eine engere agogische Begleitung. Künftig sollen auch in grösserem Umfang Verkaufsprodukte hergestellt oder Gemüse und Früchte nach alten Rezepten haltbar gemacht werden. Diese Form der Integrationsarbeit motiviert die Teilnehmenden, fördert ihr Selbstbewusstsein und stärkt ihre gesellschaftliche Teilhabe.

Mit der Verwendung von regionalen und saisonalen Produkten ist die Stiftung intact zudem bestrebt, den ökologischen Fussabdruck zu verringern. Der systemgastronomische Ansatz reduziert Food Waste, da weniger zubereitete Lebensmittel vernichtet werden müssen. Als letztes Glied in der Kette setzt die Stiftung intact bei der Auslieferung konsequent auf umweltfreundliche Transportmittel. Die Mahlzeiten werden mit Elektrofahrzeugen und E-Bikes jeden Mittag pünktlich und klimaneutral zu Kitas, Tagesschulen und Betrieben gebracht.

Nicht nur die Kurierflotte wurde auf Elektromobilität umgestellt, sondern 2025 werden auch die übrigen Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor ersetzt, der Dieselstapler im Recycling und das Fahrzeug, welches in Kirchberg für den Liegenschaftsdienst unterwegs ist.

Da die Programmfinanzierung über den öffentlichen Leistungsvertrag nur die Integrationsarbeit abdeckt, sind grössere Investitionen für die Weiterentwicklung der Angebote nur mit Unterstützung von Geldgebern möglich. Den Partnern und insbesondere der Reformierten Kirche Burgdorf ist die Stiftung intact ausserordentlich dankbar für die wertvolle Unterstützung beim neuen Angebot «meals on wheels».

Theophil Bucher, Geschäftsführer

Mensa

Hauslieferdienst und Kurierflotte

Fotos von Stiftung intact zur Verfügung gestellt.

Konfirmationen 2025

Samstag, 24. Mai, Klasse von Pfarrer Roman Häfliger

Auffahrt, 29. Mai, Klasse Pfarrer Manuel Dubach

Sonntag, 1. Juni, Klasse Pfarrer Ueli Fuchs

Fotos: Andreas Marbot

Aus der Synode

Bern will Jubiläum feiern

Die Kirchen Bern-Jura-Solothurn wenden für das Reformationsjubiläum 2028 1,5 Millionen auf. Sparen will Refbejuso dagegen bei Messeauftritten.

Am 7. Februar 2028 wird es genau 500 Jahre her sein, dass Bern die Reformation angenommen hat. Dies wollen die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn (Refbejuso) gebührend feiern. Die Synode bewilligte einen Kredit von 1,5 Millionen Franken für die Jubiläumsfeierlichkeiten, welche sie gemeinsam mit dem Verein «Berner Reformationsjubiläum 2028» plant. Dessen Präsidentin ist Staatsarchivarin Barbara Studer, Synodalratspräsidentin Judith Pörksen Roder ist Vizepräsidentin.

An der Synode wurde das Festkonzept vor- und zur Diskussion gestellt. Es beinhaltet bislang fünf Teilprojekte. Innerhalb derer sollen Podiumsgespräche und ein Kirchenfest in Bern stattfinden sowie Kunstprojekte gezeigt werden. Geplant sind auch Bildungsmedien zur Reformation für Kinder, Jugendliche und Erwachsenen.

Im Konzept wird darauf verwiesen, dass im Zuge der Reformation «viel Unrecht geschehen ist, namentlich im Leid, das den Täuferinnen und Täufern zugefügt wurde.» Dieses Bewusstsein wurde in der Diskussion gelobt, es wurde aber angemahnt, auch die Rolle der Katholiken und anderer Glaubensgemeinschaften nicht zu vernachlässigen. Das Jubiläum solle mit Bescheidenheit und auch selbstkritisch begangen werden.

Ab 2026 verzichtet Refbejuso auf Messeauftritte. Dies hat Refbejuso gemeinsam mit der römisch-katholischen und der christkatholischen Landeskirche entschieden. Der Entscheid betreffe besonders den Auftritt an der BEA, welcher den grössten Teil des Messebudgets beansprucht.

Es habe sich gezeigt, dass eine Reduktion der Kosten auch mit einer verminderten Qualität der Messeauftritte einhergehe. Mit einem solchen Auftritt liessen sich die gesetzten Ziele nicht erreichen. In Zukunft sei zudem mit weiter steigenden Kosten für Standbau, Nebenkosten, Sicherheit und zusätzlichen Auflagen zu rechnen. **Isabelle Berger**

Nachrichten

Notfallseelsorge: Über 3500 geleistete Einsätze

In vier Regionen des Kantons Zürich stehen Notfallseelsorgerinnen rund um die Uhr zur Verfügung. Sie rücken bei Unfällen, Bränden oder ausserordentlichen Todesfällen aus, um Angehörige zu unterstützen. Wie die Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Zürich schreibt, besteht das Angebot nun seit zwanzig Jahren. Die Notfallseelsorge arbeite eng mit den Blaulichtorganisationen und dem Care Team Zürich zusammen und sei Teil des Nationalen Netzwerks Psychologische Nothilfe, wie es heisst. In den letzten Jahren habe die Zahl der Einsätze kontinuierlich zugenommen. 2024 waren es über 330. Durchschnittlich leisteten die Notfallseelsorger seit 2010 4,5 Einsätze pro Woche. **ref.ch**